



## **Niederschrift Nr. 15**

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Rohrbach am 1. Februar 2018 von 20:00 Uhr bis 20:22 Uhr im Sitzungsraum im Rathaus Rohrbach

<b>Vorsitzender:</b>	Ortsvorsteher Karl Wehrle
<b>Zahl der anwesenden Mitglieder:</b>	5 (Normalzahl: 6)
<b>Namen der nicht anwesenden Mitglieder:</b>	Manuel Willmann
<b>Schritfführer:</b>	Michaela Duffner
<b>Sonstige:</b>	-/-
<b>Besucher:</b>	0
<b>Presse:</b>	SK Herr Heimpel

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 15.01.2018 ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am 24.01.2018 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. der Ortschaftsrat beschlussfähig ist, weil mindestens 4 Mitglieder anwesend sind;
4. die Ortschaftsräte Lothar Kammerer und Franz Kienzler zur Urkundspersonen bestimmt werden.

### **Tagesordnung öffentlich**

1. Aktuelle Stunde
  - 1.1. Anfragen von Einwohnern (Bürgerfragestunde)
  - 1.2. Bericht über die Erledigung von Ortschaftsratsangelegenheiten
2. Stellungnahme zu Bauanträgen
3. Dorfgemeinschaftshaus Rohrbach; Sachstand
4. Bebauungsplan "Reibschenberg"; Sachstand
5. Bekanntgaben, Anträge und Anfragen

## **TOP 1 Aktuelle Stunde**

### **TOP 1.1 Anfragen von Einwohnern (Bürgerfragestunde)**

Keine.

### **TOP 1.2 Bericht über die Erledigung von Ortschaftsratsangelegenheiten**

- Das Blockhaus wurde 38 Mal vermietet im Jahr 2017. Mieten können es Rohrbacher Bürger oder die die einen Bezug zum Ort haben.
- Im Frühjahr wird ein neues Sonnensegel auf dem Spielplatz über dem Sandkasten angebracht.
- Im Kindergarten gab es eine Umfrage zu den Öffnungszeiten, dabei wünschen sich 14 Familien längere Öffnungszeiten bis 13:15 Uhr. Bisher ist bis 12:30 Uhr offen. Mit dem neuen Personalschlüssel, der im Frühjahr kommen wird, kann das Thema diskutiert werden. Durch den höheren Zuschuss erhöhen sich die Personalkosten nur gering. Der Rohrbacher Kindergarten ist gut ausgelastet, jedoch muss die Bedarfsanalyse des Gemeinderates abgewartet werden.

## **TOP 2 Stellungnahme zu Bauanträgen**

- Thomas Summ stelle den Bauantrag zum Bau einer Mehrfachgarage. Hierfür gab es bereits eine Bauvoranfrage mit positivem Bescheid. Mit einigen Auflagen des Landratsamtes, die nun im Plan aufgenommen wurden, kann am Stöcklewaldweg gebaut werden. Für die erforderliche Abrohdung muss als Ausgleich neu bepflanzt werden.

**Abstimmung: einstimmig dafür**

- Familie Alfred und Antje Wehrle beantragen den Bau einer Doppelgarage neben der bereits bestehenden Garage auf dem Wohngrundstück. Da dort genügend Platz ist, gibt es keine Einwände seitens der Gemeinde.

**Abstimmung: einstimmig dafür**

## **TOP 3 Dorfgemeinschaftshaus Rohrbach; Sachstand**

Da die Zuschüsse aus dem Entwicklungsprogramm ländlicher Raum (ELR) derzeit immer noch nicht genehmigt sind, bleibt abzuwarten. Die Entscheidung hierfür wird jedoch Anfang März 2018 erwartet. Die Werbetrommel für unser Projekt wurde seitens unseres Bürgermeister und der Landtagsabgeordneten an den entsprechend wichtigen Stellen kräftig gerührt. Alle setzen sich massiv für dieses Thema ein. Die Baugenehmigung liegt bereits vor. Falls, wie erhofft, im März der Zuschussantrag positiv beschieden wird, könnten die entsprechenden Ausschreibungen vorgenommen werden und mit den Arbeiten begonnen werden. Nähere Entscheidungen könnten dann in der nächsten Sitzung im April erfolgen.

#### **TOP 4    Bebauungsplan "Reibschenberg"; Sachstand**

Der Straßenerweiterungsbau kann durch die Firma Hermann je nach Wetterlage demnächst anfangen werden. Spätestens dann, wenn die Erschließung stattfindet, können die einzelnen Grundstücke vermessen werden. Der jeweilige Grundstückspreis liegt knapp über 100 € und ist aufgrund der hohen Baukosten sowie Feldtausch und einer Kanalberechnung (Frage schadhaft oder nicht) höher als anfangs gedacht. Eine Kanalbefahrung wurde bereits erledigt. In der oberen Straße ist der vorhandene Kanal ausreichend, da damals bereits an die Fortführung des Baugebietes gedacht wurde.

#### **TOP 5    Bekanntgaben, Anträge und Anfragen**

- Zum Baugebiet „Reibschenbach“ gibt es derzeit keinen aktuellen Sachstand. Das Thema wird derzeit auf Eis gelegt. Wie hier die Zukunft aussieht ist fraglich. Firma Müller ist immer noch an einem Grundstückskauf interessiert. Klar herausgestellt hat sich, dass der Biotopanteil sehr hoch ist.
- Die EGT hat in Absprache mit OV Wehrle versichert den Bau des neuen Trafohauses und die damit verbundene Verlegung der Oberleitung als Erdleitung bis Ende Oktober zu erledigen. Die Baustelle wurde dann im August 2017 begonnen und ruhte immer wieder. Leider ist die Angelegenheit immer noch nicht abgeschlossen. Die Baustelle behindert nun über ein halbes Jahr den Verkehr und die Schneeräumung massiv. Erschwerend kam hinzu, dass im Dezember 2017 im Baustellenbereich die Wasserleitung diverse Schadstellen hatte und ebenfalls aufgedigert werden musste. OV Wehrle hofft, dass die Maßnahme mit Ende der winterlichen Verhältnisse abgeschlossen wird.
- Die Verkehrsschilder zu Geschwindigkeitsbegrenzung und Hinweise auf Gefahren beim Seppjockelhof sind aufgestellt.

Die Richtigkeit der Niederschrift Nr. 15 wird beurkundet.

---

Karl Wehrle  
Ortsvorsteher

---

Michaela Duffner  
Schriftführer

---

Lothar Kammerer  
Ortschaftsrat

---

Franz Kienzler  
Ortschaftsrat